

29. April 2019

Gemeinsame Pressemitteilung >

Einfach in die Direktvermarktung: EnBW und Solare Datensysteme GmbH bieten Anlagenbesitzern einfache und kostengünstige „Plug & Play“-Lösung

Die Portal-Lösung des Virtuellen Kraftwerks der EnBW wird Teil des Portfolios der Solare Datensysteme GmbH: Mit der Solar-Log Gerätefamilie erhalten Anlagenbesitzer künftig eine einfache und kostengünstige „Plug & Play“-Komplettlösung für die Direktvermarktung ihres Solarstroms.

Karlsruhe/Geislingen-Binsdorf. Das Virtuelle Kraftwerk der EnBW Energie Baden-Württemberg AG und der Hersteller von Energiemanagement-Systemen Solare Datensysteme GmbH (SDS), vereinfachen für Photovoltaik-Anlagenbesitzer den Weg in die Direktvermarktung. Das neue Komplettangebot, bestehend aus der Vermarktungs-Plattform des Virtuellen Kraftwerks und der Solar-Log Gerätefamilie, machen die Börsenvermarktung von Solarstrom einfacher, digitaler und damit lukrativer.

Das Virtuelle Kraftwerk der EnBW ist Experte für die Vermarktung kleiner Solaranlagen. Über die digitale Plattform und das angebundene Service-Portal können Anlagenbesitzer und Installateure alle Vorgänge rund um die Direktvermarktung einfach und übersichtlich handhaben. Dafür hat das Team des Virtuellen Kraftwerks die komplexen Anmelde- und Anbindungsprozesse automatisiert und standardisiert. Die Anbindung an die Plattform erfolgt mit dem neuen Datenlogger Solar-Log Base auf Wunsch automatisch. Per integriertem VPN-Tunnel werden alle relevanten Daten über eine gesicherte Verbindung übertragen. Der bis dato benötigte zusätzliche Router entfällt mit Solar-Log Base. Für Anlagenbesitzer und Installateure bedeutet das: eine deutlich schnellere Installation und reduzierte Hardwarekosten. Die neuen Solar-Log Datenlogger sind ab dem dritten Quartal 2019 für Neu-, aber auch Bestandsanlagen verfügbar.

„Nächstes Jahr entfällt für rund 16.000 Anlagenbesitzer in Deutschland zum ersten Mal die seit 2000 garantierte Einspeisevergütung durch das EEG. Der Wechsel in die Direktvermarktung kann diese Erlöslücke zum Teil ausgleichen“, sagt Florian Vetter, Head of Sales des Virtuellen Kraftwerks der EnBW. „Mit unserer Hilfe können auch Besitzer von Neu- und Bestandsanlagen, die weniger als die gesetzlich vorgeschriebenen 100 Kilowatt Peak Leistung haben, ohne Aufwand in die Direktvermarktung wechseln und so aktuell 0,4 ct/KWh Mehrerlöse erzielen. Mit dem schönen Nebeneffekt, dass die Anlagen jetzt schon auf die Post-EEG Zeit vorbereitet sind.“

„Direktvermarktung ist ein Thema, das wächst und vor allem mit Blick auf die Zeit nach dem EEG an Relevanz gewinnen wird. Als Marktführer wollen wir unseren Kunden natürlich auch hierfür Lösungen bieten“, bestätigt Dr. Frank Schlichting, CEO der Solare Datensysteme GmbH. „Deshalb freuen wir uns, mit dem Virtuellen Kraftwerk der EnBW einen kompetenten und erfahrenen Partner zu haben, der die Abwicklung des gesamten Prozesses enorm

29. April 2019

erleichtert und unseren Kunden eine einfache Selbstverwaltung bietet“, sagt Dr. Frank Schlichting.

Interesse die neue „Plug&Play“-Lösung live zu sehen? Dann besuchen Sie uns vom 15. bis 17. Mai auf der „Intersolar Europe“ in München.

Zum Virtuellen Kraftwerk

Das Virtuelle Kraftwerk ist die Antwort der EnBW Energie Baden-Württemberg AG auf die Dezentralität der Energiewende, indem es kleinteilige Erzeuger und Verbraucher von Erneuerbarer Energie mit den Energiemärkten vernetzt. Mit rund 3,5 Gigawatt zählt die EnBW zu einem der größten Direktvermarkter in Deutschland: Das Virtuelle Kraftwerk ist mit seiner digitalen Plattform, dem Interconnector energyhub, ein erfahrener Partner für die Direktvermarktung selbst kleinster Anlagen. Neben klassischen „White Label“-Lösungen für Stadtwerke und regionale Energieversorger bietet das Virtuelle Kraftwerk der EnBW der gesamten Erneuerbaren Energien Branche maßgeschneiderte digitale Plattformlösungen. Zu den Partnern zählen dabei verschiedene Hersteller, Großhändler, Projektierer und auch Installateure.

www.interconnector.de/virtuelles-kraftwerk

Zur Solare Datensysteme GmbH

Die Solare Datensysteme GmbH (SDS) mit Sitz im schwäbischen Geislingen-Binsdorf ist eines der führenden Unternehmen in den Bereichen Smart Energy, Einspeisemanagement und PV-Monitoring mit weltweitem Service für Betreiber und Installateure. Seit August 2015 ist SDS eine Tochtergesellschaft der BKW AG aus der Schweiz, ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern, das über 7.000 Mitarbeiter beschäftigt. SDS entwickelt und vertreibt unter anderem seit 2007 die Produktreihe Solar-Log™, die heute bereits weltweit in 134 Ländern verbaut ist und mehr als 293.000 Anlagen mit einer installierten Leistung von 13,62 GWp überwacht. Solar-Log™ ist mit 130 verschiedenen Komponenten Herstellern und über 2300 Wechselrichter Modellen kompatibel. Die Lösungen von SDS leisten einen wichtigen Beitrag, um die erneuerbaren Energien erfolgreich in ein intelligentes Stromnetz zu integrieren und die Energiewende zu verwirklichen.

www.solar-log.com

29. April 2019

Bild



Das Virtuelle Kraftwerk der EnBW und Solar-Log bieten Besitzern von Solaranlagen mit neuer „Plug&Play“-Lösung einen einfachen, schnellen und kostengünstigen Weg in die Direktvermarktung (Quelle: EnBW)

Bild



Mit dem neuen Datenlogger Solar-Log Base geht die Anbindung an die Direktvermarktungs-Plattform des Virtuellen Kraftwerks auf Wunsch automatisch. (Quelle: Solar-Log)

29. April 2019

Kontakt

Solare Datensysteme GmbH
Monika Oesterle
Manager Marketing & Communication

Fuhrmannstr. 9
72351 Geislingen-Binsdorf

Telefon: +49 7428 9418-217

E-Mail: m.oesterle@solar-log.com

Website: www.solar-log.com



Energie Baden-Württemberg AG
Jadine Wohlbold
Business Communications

Schelmenwasenstr. 15
70567 Stuttgart

Telefon: +49 711 289-81765

E-Mail: j.wohbold@enbw.com

Website: www.enbw.com

